

Die ersten Religionsstunden Kl. 1. und Kl. 2. Ideen?

Beitrag von „*Jazzy*“ vom 9. September 2011 08:56

Ich beginne auch mit der Frage, was Religionsunterricht überhaupt ist. Dabei erkläre ich auch, dass es ebenfalls darum geht, wie wir uns fühlen und miteinander umgehen. Ich habe eine kurze Geschichte geschrieben von einem Kind, dass vom Kindergarten in die Grundschule kommt (Trauer, Freude, Angst, Verlust, Hoffnung...). Diese Geschichte begleitet uns ca. 5 Std. und die Kinder gestalten ihre eigenen Erlebnisse passend dazu (1. Stunde: Mein bester Freund aus dem Kindergarten und was ich immer mit ihm gemacht habe; 2. Stunde: Wie ich mich gefühlt habe, als ich den Kindergarten verlassen habe; 3. Std.: Der Tag der Einschulung; 4. Std. Ich habe neue Kinder kennengelernt/einen neuen Freund getroffen; 5. Std. Streit gehört dazu und Regeln sind wichtig; 6. Std.: Wir sind eine Gemeinschaft geworden). Am Ende gestalten wir ein Klassenplakat, auf das jedes Kind seine Hand mit Fingerabdruck und Namen klebt, da wir eine neue Gemeinschaft geworden sind.

Ist jetzt nur so grob hier hingeschrieben. Dadurch kommt man mit den Kindern jedoch sehr schnell ins Gespräch und holt sie bei dem Thema ab, dass sie momentan beschäftigt (Stichwort Sinnhaftigkeit ). Man merkt direkt, wer vielleicht doch unglücklich ist und noch etwas Hilfe und Unterstützung benötigt.